

Aus Beton wird Biodiversität

25. März 2025

Jedes neue Gebäude und jede neue Strasse nimmt Tieren und Pflanzen wertvollen Lebensraum weg. Doch das muss nicht sein. Das Start-up Get Nature Positive macht aus Beton wieder Biodiversität, indem es versiegelte Flächen an einem anderen Ort in der Schweiz ausgleicht. Zum ersten Mal kam dieses Konzept nun beim Bau einer neuen Wohnsiedlung in Thalwil ZH zum Einsatz.

In der Schweiz werden jedes Jahr rund 18 Quadratkilometer Boden neu versiegelt. Das entspricht mehr als der fünffachen Fläche des Pfäffikersees. Dieser anhaltende Trend bedroht die hiesige Biodiversität. Einen Ausweg bietet das Start-up Get Nature Positive. Es unterstützt Unternehmen dabei, ihre Grünflächen ökologisch aufzuwerten und versiegelte Flächen durch neu geschaffene Lebensräume an anderer Stelle vollständig auszugleichen. Nun wurde das Konzept zum ersten Mal umgesetzt.

Mehr Natur als vor dem Bau

An der Asylstrasse in Thalwil hat das Immobilienunternehmen Seewarte AG in die Jahre gekommene Wohnblöcke durch drei neue Mehrfamilienhäuser ersetzt. Anstelle von leblosen Rasenflächen – sogenannten grünen Wüsten – wurden artenreiche Wildstaudenbeete und Blumenwiesen angelegt. Gleichzeitig konnte ein alter Ahornbaum erhalten werden. Zusätzlich wurden mehr als 80 Bäume und Sträucher neu gepflanzt. Diese kommen den Bewohnerinnen und Bewohner der 44 neuen Mietwohnungen direkt zugute. Denn die Vegetation kühlt die Wohnsiedlung an heissen Tagen um mehrere Grad Celsius ab.

Get Nature Positive hat jeden der 3126 Quadratmeter Grünfläche beurteilt und festgestellt, dass sich deren Qualität gegenüber früher deutlich verbessert hat. Die vielfältige Grünfläche bietet nun Igeln, Vögeln und Wildbienen einen geeigneten Lebensraum.

Natur und Landwirtschaft profitieren von Ausgleich

Doch das reichte noch nicht, um den Verlust von natürlichem Lebensraum wettzumachen. Denn für die Gebäude, Wege und Spielplätze der neuen Wohnsiedlung mussten insgesamt 2605 Quadratmeter Boden dauerhaft versiegelt werden. Darum wurde im rund 14 Kilometer entfernten Cham ZG eine noch grössere Fläche Wiesland in wertvolle Blumen- und Feuchtwiese umgewandelt. Damit wird die ökologische Vernetzung in der Landschaft verbessert, wovon insbesondere Amphibien profitieren.

Dafür breiterklärt hat sich der Landwirt Adrian Annen. Er hat mit Get Nature Positive einen Vertrag unterzeichnet, der vorsieht, dass er hochwertiges Saatgut erhält und für seinen Arbeitsaufwand entschädigt wird. «Im Gegenzug hat sich Adrian Annen verpflichtet, die Fläche für 25 Jahre zu bewahren», sagt Simon Zeller, Co-Geschäftsführer von Get Nature Positive. «Get Nature Positive berät mich bei der Bodenbearbeitung, stellt Saatgut zur Verfügung und entschädigt mich für alle meine Aufwendungen. Wenn sich die Wiesen gut entwickeln, kann ich zudem mit deutlich höheren Direktzahlungen rechnen. Somit profitiere ich gleich mehrfach», erklärt Landwirt Adrian Annen.

Zertifizierte Biodiversität für Unternehmen

Für die ökologisch hochwertige Umgebung und den vollständigen Ausgleich der versiegelten Flächen wurde der Wohnsiedlung in Thalwil das Zertifikat «Get Nature Positive Premium» verliehen. Die Seewarte AG kann diese Auszeichnung nun vielfältig nutzen. «Mit dem Zertifikat zeigen wir unseren Mieterinnen und Mietern sowie unserem Investor auf, dass wir das Thema Biodiversität ernst nehmen und in unser Geschäftsmodell integriert haben. Es freut uns besonders, dass wir damit eine Vorreiterrolle in der Immobilienbranche einnehmen konnten», sagt Thomas Regli, Geschäftsführer der Seewarte AG.

«Unternehmen können unsere Zertifikate für ihre Nachhaltigkeitsberichterstattung nutzen und profitieren von einem besseren Abschneiden bei Rankings und Labels. Sie können die Naturflächen auch für Team-Events mit ihrer Belegschaft nutzen», sagt Manja Van Wezemaal Co-Geschäftsführerin von Get Nature Positive.

Get Nature Positive

Get Nature Positive wurde 2023 von den Stiftungen Pusch und Natur & Wirtschaft gegründet. Der Verein schafft zusammen mit Unternehmen, Privaten und der öffentlichen Hand im grossen Stil neue Naturflächen und leistet damit einen bedeutenden Beitrag an eine naturpositive Welt. Get Nature Positive ist in der Schweiz tätig und wird ermöglicht durch den Migros-Pionierfonds.

Seewarte AG

Die Seewarte AG bewirtschaftet ein Immobilienportfolio mit rund 1300 Wohnungen und 9 Geschäftsliegenschaften an erstklassigen Lagen im Wirtschaftsraum Zürich. Sie optimiert die eigenen Liegenschaften durch Sanierungen, Ersatzneubauten, Umnutzungen etc. und entwickelt eigene Immobilienprojekte in hoher städtebaulicher und architektonischer Qualität. Der Fokus liegt dabei auf Nachhaltigkeit und Wertsteigerungspotenzial.

Link zu Bildmaterial: www.getnaturepositive.ch -> Downloads

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Get Nature Positive, Geschäftsleitung
Manja Van Wezemaal, 078 684 28 56, wezemaal@getnaturepositive.ch
Simon Zeller, 078 720 35 71, zeller@getnaturepositive.ch
www.getnaturepositive.ch



Bild 1a: Wohnsiedlung an der Asylstrasse in Thalwil; Quelle: Seewarte AG



Bild 1b: Wohnsiedlung an der Asylstrasse in Thalwil; Quelle: Seewarte AG



Bild 2: Wildstaudenbeete und Baumpflanzungen; Quelle: Get Nature Positive

Wohnüberbauung Asylstrasse, Thalwil



Bild 3: Versiegelte und unversiegelte Flächen der Wohnsiedlung an der Asylstrasse in Thalwil; Quelle: Get Nature Positive